



Geomantisch - mythologische Reise in den Südwesten Irlands

Arbeiten, Organisieren, Funktionieren - das ist unser Alltag.

Loslassen, Genießen, Durchatmen - das ist Irland.

Weite und Raum, um entspannen, reflektieren und Kraft tanken zu können.

Keltische spirituelle Wurzeln

Irland – am Rande Europas, dort finden wir noch immer sicht- und erlebbar das wunderbare Erbe unserer keltischen und alteuropäischen Vorfahren. Seit jeher wird, gerade in Westirland, ursprüngliche Kultur, gälische Sprache, traditionelle Musik und altes Brauchtum besonders gepflegt.

Das Land ist durchströmt und gesegnet von Märchen, Geschichten und Mythen, die die Volksseele bewahrt hat. Längst vergangene Zeiten werden lebendig. In Irland begegnen wir den kulturellen Ursprüngen Europas und erleben den Kontakt zu tieferen Schichten unseres Seins und zum Ursprung unserer spirituellen Wurzeln.

Sagenumwobene Landschaftsräume - Landschaftsbilder

Irland, die grüne Insel mit den einzigartigen Kontrasten aus Meer und Felsen, Steinkreisen und Zauberwäldern, Mooren und mystischen Orten, aus lang vergangener Zeit, öffnet die Türen für eine Erlebnisreise zu uraltem Wissen. Die Schleier zwischen den Welten öffnen sich für neue Ein- und Aussichten.

Bei Wanderungen durch diese einzigartige Landschaft lösen sich viele Blockaden und erholen sich die Sinne. Wir können die Elemente spüren und unsere Verbindung zur Natur erneuern.

Mit Blick auf das „Wesenslicht“ der Landschaften

Naturkraft einatmen – Landschaften erkunden - den Geist der Landschaft spüren.

Mit wachen Sinnen diese Naturschönheiten zu erleben kann unterstützen, uns wieder auf das Wesentliche im Leben zu besinnen und uns selbst zu begegnen. Die wilde, ursprüngliche Meereskraft vermittelt Freiheit, Raum und Weite. In der Begegnung und dem Eintauchen in Orte vollkommener Stille; können wir zur inneren Ruhe kommen und schöpfen frische Lebenskraft.

Es **grünt** so **grün** - die einzigartigen ursprünglichen Landschaftstypen lassen uns wieder näher mit der Natur und ihre Wesenheiten in Kontakt kommen! Der Schleier zwischen den Welten scheint offener, das Licht der Landschaft sanfter. Durch Meditation, Übungen zur Wahrnehmungsverfeinerung, intensives Naturerleben und zeremonielle Handlungen eröffnet sich während der Reise allmählich die Natur des Geistes, der das Land durchdringt und das Leben der Menschen lenkt. Ergänzt durch die jeweiligen Sagen und Geschichten gewinnen wir so ein tiefes Verständnis der Mythologie, der "Kunde des innewohnenden Gottes" (griech. myein = sich schließen, theo = Gott, logos = Lehre, Kunde).

Die Betonung dieser Reise liegt darauf verschiedene Plätze der Megalithkultur, Dolmen, alte keltische und frühchristliche Heiligtümer zu erforschen, Landschaften zu erwandern, den Geist der Landschaft zu spüren. Durch verschiedene Übungen werden wir die Landschaft erkunden und durchdringen.

Bereichert wird die Reise mit Wissensvermittlung von Geologie, Entstehung von Mooren, Menschheits- und Entwicklungsgeschichte Irlands, Märchen und Mythen, Naturwesen und Pflanzenheilkunde. Tägliche, meist tagesfüllende Ausflüge in der Umgebung mit schönen Pausen in und an besonderen Orten. Am Wochenende lassen wir unsere Erlebnisse in einem urigen Pub mit Livemusik auf uns wirken.



Reiseverlauf:

Programmänderungen sind wetterbedingt möglich.

1.Tag: Mi. 24.04.24 Ankunft im Flughafen Dublin

Weiterfahrt nach Mullingar

Abends eine Einführung in die Geschichte Irlands

Übernachtung: B&B auf einer Farm, bei Mullingar

2.Tag: Do. 25.04.24 Hill of Uisneach - Der mythologische Nabel Irlands

Wir besuchen den Hill of Uisneach, das geographische und ursprünglich spirituelle zentrale Heiligtum von Irland. Schon in vorchristlicher Zeit versammelten sich hier die Druiden um das mächtige, weithin sichtbare Feuer an Beltaine zu entzünden

Übernachtung: B&B auf einer Farm, bei Mullingar

3.Tag: Fr. 26.04.24 Loughcrew – Die alte Weise

Auf einem Höhenzug befinden sich die 5200 Jahre alten Ganggräber von Loughcrew. Die Cairns befinden sich auf drei Bergkuppen und sind astronomisch exakt nach der Mitte der Sonnenfeste ausgerichtet. Ein großer neolithischer Komplex von Cairns erwartet uns. Der Name Slieve na Calliagh (Hexenberg) bezieht sich auf Cailleach, die uralte irische Göttin in der Erscheinung der weisen Alten.

Übernachtung: B&B auf einer Farm, bei Mullingar



4. Tag: Sa. 27.04.24 Gougane Barra und Kealkill Stone Circle

Erforschung eines urchristlichen Inselsanktuariums und ehemalige Einsiedelei. Es liegt auf einer kleinen Insel im Gougane Barra Lake, die über einen Damm erreichbar ist. Finbarr hat im 7. Jahrhundert dort eine Einsiedelei gegründet. Einführung in die Geschichte des irischen Christentums mit irischem Tee, Scones und Clotted-Cream. Auf dem Rückweg statten wir dem Kealkill Steinkreis einen Besuch ab. An den Hängen des Maughanlea Hill in 120–150 Metern Höhe genießen wir von dort einen außergewöhnlichen Ausblick auf die Bantry Bay.

Übernachtung: bluebellhouse and gardens, bei Ballydehob



5. Tag: So. 28.04.24 Three Castle Head

Eine traumhafte Wanderung mit wilder, karger Natur mit Panoramablicke und idyllischer Ruhe. Mit Glück – Sichtung von Walen möglich.

Übernachtung: bluebellhouse and gardens, bei Ballydehob

6. Tag: Mo. 29.04.24 Knockomagh Wood

Etwas versteckt am Fuße des Waldes befinden sich heilige Quellen, die mit der Heilkraft für körperliches und geistiges Sehen verbunden werden. Lichtsäulen und Sonnenflecken ragen aus dem Wald wie Feengestalten.

Die Quellen sind geschmückt. Leuchtende bunte Bänder flattern sanft im Wind. Allerlei seltsames Sammelsurium - wie Marienstatuen, Figuren, alte

Gebrauchsgegenstände - liegt gut platziert um die Quelleinfassung und weist auf Zeremonien und heilige Handlungen hin, die hier seit ewigen Zeiten Bestand haben. Wir finden schamanisch - keltische Elemente, die mit dem Christentum verwoben sind. Lough Hyne ist ein Salzwasser-See, der von den Gezeiten gespeist wird und eine beachtliche Vielfalt maritimer Lebensformen beheimatet. Der See ist eingebettet in traumhaft schönen grünen Hügeln und kann am besten vom der Knockomagh Bergspitze überblickt werden. Ein einzigartiger See, Quellheiligtümer und ein feenhafter Wald erwarten uns.

Eine wunderschöne Tageswanderung mit vielen Ein-, und Aussichten.

Übernachtung: bluebellhouse and gardens, bei Ballydehob





7. Tag: Di. 30.04.24

Bootstour zu Garinish Island

Eine Bootstour, vorbei an Seehund- Bänken zur Insel Garinish, bekannt als Innacullin. Ein botanischer Ausflug.

Übernachtung: bluebellhouse and gardens, bei Ballydehob



8. Tag: Mi. 01.05.24

Landschaftstempel Gleninchiquin

Fahrt über den Healy Pass zum Inchiquin Lake Park, wo zwei der schönsten Steinkreise (Uragh) zu finden sind und ein uralter, ehrwürdiger, atemberaubender Wald - ein großartiger Landschaftsraum!

Auf den Spuren der Megalithkultur erforschen und erwandern wir einen heiligen Landschaftstempel. Gesichtspunkte der Geomantie mit Landschaftsübungen und Naturmeditation.

Übernachtung: bluebellhouse and gardens, bei Ballydehob

9. Tag: Do. 02.05.24

Sheep's Head Peninsula

Eine spektakuläre Wanderung an die Landspitze von der Sheep's Head Halbinsel, die im Westen wie ein Finger in den Atlantik ragt. Atemberaubende wilde, karge Natur mit Panoramablicke und idyllischer Ruhe.

Übernachtung: bluebellhouse and gardens, bei Ballydehob



10. Tag: Fr. 03.05.24

Steinkreis erforschen

Fahrt in den Süden zum Drombeg, auch Druidenaltar genannt. Ein wahrlich herrlicher Ausblick auf das Meer. Auf alten Wegen der Megalithkultur! Einzigartige Denkmäler der vergangenen Steinzeit: Klobig und archaisch ragen die uralten, prähistorischen Steinkreise unübersehbar aus dem Landschaftsgefüge heraus. Erforschung, Wissen und Austausch über Sinn, Ziel und Zweck der Steinkreise, Dolmen und Menhire. Abstecher nach Glandore – eines der schönsten Dörfer Irlands.

Übernachtung: bluebellhouse and gardens, bei Ballydehob

11. Tag: Sa. 04.05.24

Beltaine

Hill of Uisneach: Der mythologische Nabel Irlands

Wir besuchen den Hill of Uisneach, das geographische und ursprünglich spirituelle zentrale Heiligtum von Irland. Schon in vorchristlicher Zeit versammelten sich hier die Menschen um das mächtige, weithin sichtbare Feuer an Beltane zu entzünden. Wie ein Leuchtfeuer wurde es in den anderen Grafschaften gesehen, entzündet und ein Lichtnetz spannte sich über die Lande. Sagenumwoben liegt dort der Catstone – hier soll die Göttin Eriu ihr irdisches Gewand abgestreift und begraben sein.

Fahrt in die Mitte Irlands Richtung Mullingar.

Übernachtung: B&B, bei Mullingar



12.Tag: So. 05.05.24

Rathcroghan – Das Tor zur Anderswelt

Der ehemalige historisch-rituelle Königssitz der Provinz Connacht ist ein Ort mit einer Dichte von sagenumwobenen Kultplätzen. Hier befindet sich auch Oweynagat die Höhle der Katzen. Hier soll der Zugang zum Wohnsitz der keltischen Stammesgöttin Morrigan, aus dem vorchristlichen Irland, sich befinden.

Übernachtung: B&B, bei Mullingar



13. Tag: Mo. 06.05.24

Hill of Tara – der alte Königssitz von Irland

Der Hügel von Tara ist ein fünftausendjähriger geschichtsträchtiger Ort irischer Kultur. Ein altes heidnisches Heiligtum und legendäres Zentrum der irischen Hochkönige. Zahlreiche Erzählungen und Mythen ranken um diesen Ort. Hier wurde der heilige Bund gefeiert und erneuert - die Hochzeit der Landesgöttin mit dem irdischen König um die Harmonie zwischen Mensch und Erde zu zelebrieren.

Übernachtung: In Lodges auf einer Farm, bei Mullingar



14 Tag: Di. 07.05.24 Mullingar - Dublin

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg Richtung Flughafen. Wenn Zeit bleibt, machen wir noch einen Halt in Malahide Castle and Gardens. Hier haben wir die Möglichkeit noch ein paar echte irische Souvenirs zu bekommen und die herrlichen Gärten zu besichtigen. Danach werden wir zusammen die Mietwagen abgeben und uns am Flughafen voneinander verabschieden. Von Malahide Castle sind es nur 10 Minuten Fahrzeit zum Flughafen.

Rückreise und Heimflug

Reisedaten:

Unterbringung im Doppelzimmer: 2100,- Euro

Reisepreis incl. der Leistungen: 13 Übernachtungen mit kontinentalem oder irischem Frühstück, 14 Lunchpakete, 4 Abendessen, Reiseleitung, Eintrittsgelder und Bootstour laut Reiseverlauf, persönliche Reisebroschüre zzgl. Flug und anteilig Mietauto
Wir reisen in kleiner Gruppe, max. 13 Personen

Übernachtungen/ Unterkünfte:

Voraussichtlich übernachten wir 6 Tage in einem B&B auf einer Farm. In der Mitte Irlands, nahe Hill of Uisneach.

7 Tage übernachten wir in einem sehr schönen Haus im Südwesten, zwischen Bantry und Ballydehob, beides sehr nette, kleine Städtchen. Es liegt südlich der Halbinsel Beara in der Bucht und ist gut geeignet für unsere Ausflüge. Weitere Infos findet Ihr unter:

<https://bluebellhouseandgardens.com/>

Bluebell House and Gardens, Gurteenulla, Ballydehob, County Cork

Reisebilder sind zu sehen unter:

<http://www.franca-bauer.de/geomantie/>

Anforderungen/Voraussetzung

Für unsere Wanderungen und Erkundungen ist eine mittlere Kondition erforderlich. Auf einer Wanderung, Sheep's Head Way, bewegen wir uns auf unebenem, steinigem Gelände und Steigungen bis zu 150 Metern sind zu bewältigen. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigenes Risiko an den geführten Wanderungen und Ausflügen teil.

Zur Organisation:

Falls Du noch Fragen haben solltest, melde dich per E-Mail oder Telefon. Wenn Du dich für die Reise anmelden möchtest, sende ich gerne das Anmeldeformular.

Irland ist immer eine Reise wert – und das schon seit vielen Jahren für mich. Gerne teile ich meine Freude am Erkunden von schönen und besonderen Kraftorten und mein Erfahrungsschatz mit Euch.
Ich freue mich auf die Reise!

Mit herzlichen Grüßen,

Franca Bauer und Katalin Jocham

Kontakt: Franca Bauer, Zum Felsen 2, 64753 Brombachtal,

OT Böllstein, Tel: 06063 8267771

Mobil: +49 (0) 175 6171779, E-Mail: FrancaBauer@Cairn-Elen.de,

Webseite: www.franca-bauer.de